

Antrag zur Zahlungsstundung nach Art. 240 § 1 EGBGB

Vorname, Name

ggf. Firmenbezeichnung

Straße/Hausnummer

PLZ/Ort

E-Mail

Tel.-Nummer

(ggf.) Handelsregisternummer

(ggf.) Steuernummer

Ich bin private/r Verbraucher/in

Ich versichere, dass ich aufgrund von Umständen, die direkt auf die COVID-19-Pandemie zurückzuführen sind, derzeit ganz oder teilweise nicht zur Erbringung meiner Zahlungspflicht aus den nachfolgend aufgeführten Versorgungsverhältnissen imstande bin, ohne meinen angemessenen Lebensunterhalt oder den angemessenen Lebensunterhalt meiner unterhaltsberechtigten Angehörigen zu gefährden.

Freiwillige Angabe:

Meine wirtschaftlichen Verhältnisse lassen es zu, bis zum **30.06.2020** einen monatlich reduzierten Abschlag in Höhe von jeweils

Euro

zu bezahlen. Der nach Auslaufen der Stundung fällige Gesamtbetrag reduziert sich daher um die bis zu diesem Zeitpunkt gezahlten Abschläge.

Ich bin Kleinunternehmer (Unternehmen mit weniger als 10 Mitarbeitern und bis zu 2 Millionen Euro Jahresumsatz)

Ich versichere, dass ich aufgrund von Umständen, die direkt auf die COVID-19-Pandemie zurückzuführen sind, derzeit ganz oder teilweise nicht zur Erbringung meiner Zahlungspflicht aus den nachfolgend aufgeführten Versorgungsverhältnissen imstande bin, ohne die wirtschaftlichen Grundlagen meines Erwerbsbetriebs zu gefährden.

Freiwillige Angabe:

Meine wirtschaftlichen Verhältnisse lassen es zu, bis zum **30.06.2020** einen monatlich reduzierten Abschlag anstelle der gesetzlich möglichen Stundung in Höhe von jeweils

Euro

zu leisten.

Antrag zur Zahlungsstundung nach Art. 240 § 1 EGBGB

Daher nutze ich das Zahlungsmoratorium gemäß nach Art. 240 § 1 EGBGB bis zum **30.06.2020** für folgende Zahlungsleistungen:

(Betreffende Leistungen bitte ankreuzen.)

Strom

Wasser

Erdgas

Wärme

Abwasser

Folgender Umstand führt zu den Zahlungsschwierigkeiten:

(Betreffende Leistungen bitte ankreuzen und ggf. ergänzen.)

Kurzarbeit seit:

Entsprechende Bescheinigungen sind diesem Antrag beigelegt.

Arbeitslos seit:

Aufgrund Kündigung durch den Arbeitgeber oder Insolvenz des Arbeitgebers.

Entsprechende Bescheinigungen sind diesem Antrag beigelegt.

Ich bin selbstständig und kann wegen den bestehenden gesetzlich eingeführten Einschränkungen meine Tätigkeit nicht mehr ausführen. **Eine entsprechende eidesstattliche Erklärung ist diesem Antrag beigelegt.**

Mir ist bewusst, dass falsche oder unrichtige Angaben zivil- und strafrechtliche Konsequenzen haben können. Die Zahlungen sind nur gestundet. Nach dem **30.06.2020** bin ich verpflichtet, die gestundeten Zahlungen zu leisten. Bei einer möglichen, gesetzlichen Verlängerungsoption muss ich einen **neuen** Antrag zur Stundung stellen. Ohne vollständig eingereichte Bescheinigungen kann mein Antrag nicht bearbeitet werden.

Ort/Datum

Unterschrift Kunde/ Firma (ggf. Firmenstempel)